
Finanzbericht

Geschäftsjahr 2019

Inhalt	Seite
CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG	
Bilanz	28
Erfolgsrechnung	29
Geldflussrechnung	30
Eigenkapitalnachweis	31
Anhang zur Jahresrechnung	
Bewertungsgrundsätze	32–35
Erläuterungen zur Bilanz	36–39
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	40–41
Segmenterfolgsrechnung	42–43
Weitere Angaben	44–45
Verwendung des Bilanzergebnisses	46
Bericht der Revisionsstelle	47
CONCORDIA Versicherungen AG	
Bilanz	48
Erfolgsrechnung	49
Geldflussrechnung	50
Eigenkapitalnachweis	51
Anhang zur Jahresrechnung	
Bewertungsgrundsätze	52–55
Erläuterungen zur Bilanz	56–59
Erläuterungen zur Bilanz und zur Erfolgsrechnung	60
Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	61
Weitere Angaben	62–63
Verwendung des Bilanzergebnisses	64
Bericht der Revisionsstelle	65

Bilanz

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

in CHF 1'000

	Ziffer	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
				absolut	in %
Aktiven					
Kapitalanlagen	1	1'774'605	1'729'119	45'486	2.6 %
Sachanlagen		0	0	0	
Immaterielle Anlagen		0	0	0	
Rechnungsabgrenzung		41'583	44'140	-2'557	-5.8 %
Forderungen	2	102'918	101'511	1'407	1.4 %
Flüssige Mittel		127'886	144'685	-16'799	-11.6 %
Total Aktiven		2'046'992	2'019'455	27'537	1.4 %
Passiven					
Eigenkapital					
Aktienkapital		100	100	0	0.0 %
Gesetzliche Kapitalreserven		20	20	0	0.0 %
Gesetzliche Gewinnreserven		808'816	810'934	-2'118	-0.3 %
Bilanzergebnis		61'917	-2'117	64'034	-3'024.8 %
Total Eigenkapital		870'853	808'937	61'916	7.7 %
Fremdkapital					
Versicherungstechnische Rückstellungen	3	521'995	585'095	-63'100	-10.8 %
Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen		0	0	0	
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	4	27'565	62'850	-35'285	-56.1 %
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	5	324'100	309'800	14'300	4.6 %
Rechnungsabgrenzung		2'807	1'441	1'366	94.8 %
Verbindlichkeiten	6	299'672	251'332	48'340	19.2 %
Total Fremdkapital		1'176'139	1'210'518	-34'379	-2.8 %
Total Passiven		2'046'992	2'019'455	27'537	1.4 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Erfolgsrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

in CHF 1'000

	Ziffer	2019	2018	Abweichung	
				absolut	in %
Verdiente Prämien	7	2'283'531	2'246'351	37'180	1.7 %
Leistungsaufwand	8	-2'202'441	-2'036'211	-166'230	8.2 %
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		39'077	-72'176	111'253	-154.1 %
Veränderung der versicherungstechnischen Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen		0	0	0	
Veränderung der nichtversicherungstechnischen Rückstellungen		35'285	-35'850	71'135	-198.4 %
Risikoausgleich zwischen Versicherern		101'788	88'521	13'267	15.0 %
Überschussbeteiligung der Versicherten		-564	-475	-89	18.7 %
Betriebsaufwand	9	-119'508	-113'508	-6'000	5.3 %
Übriger betrieblicher Ertrag		703	746	-43	-5.8 %
Übriger betrieblicher Aufwand		-311	-358	47	-13.1 %
Auszahlung Prämienausgleich nach Art. 17 und 18 KVAG	3	-107'713	0	-107'713	
Freiwillige Auszahlung von Reserven	4	-62'114	-26'475	-35'639	134.6 %
Ergebnis aus Kapitalanlagen		91'329	-52'682	144'011	-273.4 %
- Ertrag aus Kapitalanlagen	10	110'820	27'852	82'968	297.9 %
- Aufwand aus Kapitalanlagen	10	-5'191	-60'934	55'743	-91.5 %
- Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	5	-14'300	-19'600	5'300	-27.0 %
Total betriebliches Ergebnis		59'062	-2'117	61'179	-2'890 %
Betriebsfremdes Ergebnis		2'855	0	2'855	
Ausserordentliches Ergebnis		0	0	0	
Ergebnis vor Ertragssteuern		61'917	-2'117	64'034	-3'025 %
Ertragssteuern		0	0	0	
Ergebnis		61'917	-2'117	64'034	-3'025 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Geldflussrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

in CHF 1'000

Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	Ziffer	2019	2018
Ergebnis		61'917	-2'117
Abschreibungen/Zuschreibungen auf			
– Kapitalanlagen		–68'194	58'516
– immaterielle Anlagen		0	0
– Sachanlagen		0	0
– Forderungen	7	–1'957	–1'173
Zunahme/Abnahme der			
– versicherungstechnischen Rückstellungen	3	–63'100	72'176
– versicherungstechnischen Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen		0	0
– nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	4	–35'285	35'850
– Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	5	14'300	19'600
Gewinn/Verlust aus Abgängen von			
– immateriellen Anlagen		0	0
– Sachanlagen		0	0
Zunahme/Abnahme der			
– Rechnungsabgrenzungen (aktiv)		2'557	30'619
– Forderungen		550	–11'882
– Rechnungsabgrenzungen (passiv)		1'366	96
– Verbindlichkeiten		48'340	27'998
Geldzu-/Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit		–39'506	229'683
Geldfluss aus Investitionsbereich			
– Auszahlungen für Investitionen in Kapitalanlagen		–131'567	–397'594
– Einzahlungen aus Desinvestitionen von Kapitalanlagen		154'274	186'512
– Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen		0	0
– Einzahlungen aus Desinvestitionen von Sachanlagen		0	0
– Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Anlagen		0	0
– Einzahlungen aus Desinvestitionen von immateriellen Anlagen		0	0
Geldzu-/Geldabfluss aus Investitionsbereich		22'707	–211'082
Veränderung flüssige Mittel		–16'799	18'601
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode		144'685	126'084
Veränderung der flüssigen Mittel gemäss Geldflussrechnung		–16'799	18'601
Veränderung der flüssigen Mittel aus Fremdwährungsbewertung		0	0
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode		127'886	144'685

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Eigenkapitalnachweis

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

in CHF 1'000

	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total Eigenkapital
Eigenkapital 01.01.2018	100	20	810'933	811'053
Kapitalerhöhung	0	0	0	0
Kapitalreduzierung	0	0	0	0
Dividendenausschüttung	0	0	0	0
Jahresergebnis der Berichtsperiode	0	0	-2'117	-2'117
Eigenkapital 31.12.2018	100	20	808'816	808'936
Kapitalerhöhung	0	0	0	0
Kapitalreduzierung	0	0	0	0
Dividendenausschüttung	0	0	0	0
Jahresergebnis der Berichtsperiode	0	0	61'917	61'917
Eigenkapital 31.12.2019	100	20	870'733	870'853

Weitere Angaben zum Eigenkapital

Das Aktienkapital setzt sich aus 100'000 Namenaktien zum Nennwert von CHF 1 zusammen und ist voll liberiert.

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG Bewertungsgrundsätze

1. Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk erstellt und entspricht dem schweizerischen Gesetz. Aufbau und Gliederung der Jahresrechnung richten sich insbesondere nach Swiss GAAP FER 41 (Rechnungslegung für Gebäudeversicherer und Krankenversicherer). Die Anwendung der Fachempfehlungen erfolgte auf Anweisung des Bundesamtes für Gesundheit (BAG).

2. Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

3. Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Verbindlichkeiten.

Alle Werte der Bilanz und Erfolgsrechnung beziehen sich auf «eigene Rechnung». Auf die entsprechende Bezeichnung der einzelnen Positionen in der Jahresrechnung wird deshalb verzichtet.

3.1 Fremdwährungen

Aufwendungen und Erträge in Fremdwährung werden zu den Kursen des Transaktionsdatums oder zu Durchschnittskursen bewertet. Auf fremde Währung lautende Bilanzpositionen werden zu den folgenden Tageskursen des Bilanzstichtages umgerechnet:

EUR/CHF	1.09
USD/CHF	0.97
SEK/CHF	10.35
NOK/CHF	11.02

3.2 Kapitalanlagen

Kapitalanlagen allgemein: Unter dieser Position werden die nachfolgend beschriebenen Anlagekategorien bilanziert. Die Bewertung erfolgt, sofern nicht anders beschrieben, zu Marktwerten. Wertveränderungen werden in der Erfolgsrechnung als nicht realisierte Gewinne im Ertrag aus Kapitalanlagen bzw. nicht realisierte Verluste im Aufwand aus Kapitalanlagen erfasst. Die Wertschriftenbuchhaltung ist nach Erfüllungstagprinzip geführt.

Obligationen: Unter dieser Kategorie werden Anleiheobligationen, Pfandbriefe, Festgelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von mehr als drei Monaten und andere Forderungen ausgewiesen, die auf einen festen Geldbetrag lauten. Anteile an Kollektivanlagen, die ausschliesslich oder überwiegend in festverzinsliche Wertpapiere investieren, sind ebenfalls unter dieser Position bilanziert. Marchzinsen aus festverzinslichen Wertschriften werden unter den aktiven Rechnungsabgrenzungen ausgewiesen.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Bewertungsgrundsätze

Aktien: Diese Position enthält in- und ausländische Aktien sowie Anteile an Kollektivanlagen, die ausschliesslich oder mehrheitlich in in- oder ausländische Aktien investieren.

Immobilien: Unter dieser Bilanzposition werden Investitionen in Immobilienfonds ausgewiesen.

Liquide Mittel: Bei dieser Position handelt es sich um Festgelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von höchstens 90 Tagen und um jederzeit fällige Sichtguthaben, die im Rahmen der Anlagestrategie gehalten werden.

3.3 Forderungen

Diese Positionen sind zu Nominalwerten bewertet. Das Delkredere wird aufgrund der Fälligkeitsstruktur und der historischen Ausfallwahrscheinlichkeit bestimmt. Für spezifisch bekannte Forderungsrisiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

3.4 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von höchstens 90 Tagen, welche für den Bedarf des operativen Versicherungsgeschäftes verwaltet werden. Diese sind zu Nominalwerten unter Berücksichtigung aktueller Fremdwährungskurse bewertet.

3.5 Versicherungstechnische Rückstellungen

Leistungsrückstellungen: Diese Rückstellungen entsprechen einer Schätzung der in Zukunft anfallenden, nicht diskontierten Schadenzahlungen. Die Leistungsrückstellungen umfassen die Rückstellungen für gemeldete Leistungsfälle und die Rückstellungen für eingetretene, jedoch noch nicht gemeldete Leistungsfälle sowie die entsprechenden Schadenbearbeitungskosten. Die Schätzung erfolgt nach versicherungsmathematisch anerkannten Grundsätzen und steht im Einklang mit den aufsichtsrechtlichen Vorschriften. Dabei wird vor allem auf die Erfahrungswerte der vergangenen Jahre abgestellt.

Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligungen der Versicherten: Die CONCORDIA hat mit zahlreichen Kollektivtaggeldkunden vertraglich die Auszahlung einer Überschussbeteiligung (Gewinnbeteiligung) bei gutem Schadenverlauf vereinbart. Diese Rückstellungsposition entspricht einer bestmöglichen Schätzung der bis zum Bilanzstichtag zu erwartenden Überschussbeteiligungen. Die Schätzung beruht auf pauschalen Vergangenheitsbetrachtungen und berücksichtigt den Verlauf grösserer Einzelverträge. Diese Position betrifft ausschliesslich das Geschäft im Fürstentum Liechtenstein.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG Bewertungsgrundsätze

Alterungsrückstellungen: In Übereinstimmung mit Art. 13 KVAG werden für die freiwillige Taggeldversicherung nach KVG Alterungsrückstellungen gebildet. Die Ermittlung erfolgt nach aufsichtsrechtlichen Vorgaben.

Rückstellungen nach Art. 17 KVAG: Auf Basis der kantonalen Erfolgsrechnung wird per 31.12. für diejenigen Kantone, welche die notwendigen Kriterien erfüllen, eine Zuweisung in die Rückstellungen getätigt. Voraussetzung für eine Zuweisung ist insbesondere, dass auch nach der Zuweisung zum Überschussfonds ein positives Ergebnis ausgewiesen werden kann. Die Auszahlung an die Versicherten erfolgt im darauf folgenden Geschäftsjahr.

3.6 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Mit diesen Rückstellungen soll den Wertschwankungen der Kapitalanlagen Rechnung getragen werden. Der Verwaltungsrat hat den Zielwert der Rückstellungen auf 17% der Marktwerte der Kapitalanlagen festgelegt. Dieser Wert wurde nach finanzökonomischer Methode (Value-at-Risk-Ansatz) ermittelt und beruht auf einem Sicherheitsniveau von **99.0%** und einem Betrachtungszeitraum von zwei Jahren.

Die Bildung und Inanspruchnahme der Rückstellungen erfolgt in Abhängigkeit des Gesamtergebnisses und des Kapitalanlageergebnisses des betroffenen Geschäftsjahres sowie der Höhe der bestehenden Rückstellungen.

3.7 Weitere nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Unter dieser Position werden sämtliche weiteren nichtversicherungstechnischen Rückstellungen ausgewiesen. Die Position wird auf jeden Bilanzstichtag aufgrund der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet.

3.8 Verbindlichkeiten

Diese Position umfasst neben vorausbezahlten Prämien, welche das Folgejahr betreffen, auch die Verbindlichkeiten aus abgerechneten Versicherungsleistungen sowie Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

4. Steuern

Das Krankenversicherungsgeschäft nach KVG sowie das obligatorische Unfallversicherungsgeschäft nach UVG sind nach Art. 80 des Bundesgesetzes über den allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechtes (ATSG) von allen direkten Steuern des Bundes, der Kantone und der Gemeinden befreit.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Bewertungsgrundsätze

5. Personalvorsorge

Die Mitarbeitenden der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG sind in einer umhüllenden, autonomen Vorsorgeeinrichtung nach schweizerischem Recht gegen die Folgen von Alter, Tod und Invalidität versichert. Die Vorsorgepläne sind nach dem Beitragsprimat aufgebaut. Die Finanzierung dieser Pläne erfolgt in der Regel durch jährliche Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Die Arbeitgeberbeiträge werden periodengerecht im Personalaufwand ausgewiesen. In der Bilanz werden die entsprechenden aktiven oder passiven Abgrenzungen bzw. Forderungen und Verbindlichkeiten erfasst, die sich aufgrund von vertraglichen, reglementarischen oder gesetzlichen Bestimmungen ergeben. Es wird jährlich beurteilt, ob aus der Vorsorgeeinrichtung aus Sicht des Arbeitgebers ein wirtschaftlicher Nutzen (Aktivierung unter Kapitalanlagen) oder eine wirtschaftliche Verpflichtung (Passivierung unter Verbindlichkeiten) besteht.

Als Basis dienen Verträge, Reglemente sowie die Jahresrechnung der Vorsorgeeinrichtung, welche nach Swiss GAAP FER 26 «Rechnungslegung der Personalvorsorgeeinrichtungen» erstellt wird. Arbeitgeberbeitragsreserven werden als Aktivum («Aktiven aus Vorsorgeeinrichtungen» unter den Kapitalanlagen) ausgewiesen; die Veränderung gegenüber der Vorperiode wird im Personalaufwand erfasst, wobei Verwendungsverzichte mit der Bildung einer Wertberichtigung berücksichtigt werden.

6. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Beschluss vom 20. März 2020 hat der Verwaltungsrat der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG die Jahresrechnung genehmigt. In der Jahresrechnung sind alle bis zu diesem Zeitpunkt bekannten Ereignisse berücksichtigt, deren auslösende Ursache vor dem Bilanzstichtag liegt. Im Weiteren sind keine Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im vergangenen Jahr gehabt hätten.

7. Aufsichtsrechtliche Berichterstattung

Für die aufsichtsrechtliche Berichterstattung werden neben Swiss GAAP FER auch die Konkretisierungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) berücksichtigt.

8. Änderungen in der Darstellung und der Bewertung der Jahresrechnung

Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

9. Aussergewöhnliche Transaktionen

Per 1. Januar 2019 hat die CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG das obligatorische UVG-Geschäft an die Solida Versicherungen AG verkauft. Der Übergang von Nutzen und Gefahr ist dabei ebenfalls auf den 1. Januar 2019 festgelegt worden.

In diesem Zusammenhang sind die entsprechenden versicherungstechnischen Rückstellungen der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG an die Solida Versicherungen AG übertragen worden. Die nicht versicherungstechnischen Rückstellungen wurden erfolgswirksam aufgelöst.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

1. Kapitalanlagen

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Liquide Mittel	118'565	101'962	16'603	16.3 %
Obligationen	1'322'648	1'282'477	40'171	3.1 %
Aktien	254'103	255'880	-1'777	-0.7 %
Indirekte Immobilienanlagen	70'880	80'474	-9'594	-11.9 %
Aktiven aus Vorsorgeplänen	8'409	8'326	83	1.0 %
Total Kapitalanlagen	1'774'605	1'729'119	45'486	2.6 %

2. Forderungen

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Gegenüber Versicherungsnehmern	117'162	117'983	-821	-0.7 %
Gegenüber Versicherungsgesellschaften	0	0	0	
Gegenüber Agenten und Vermittlern	0	0	0	
Gegenüber nahestehenden Organisationen	181	56	125	223.2 %
Übrige Forderungen	13'623	12'215	1'408	11.5 %
Wertberichtigungen	-28'048	-28'743	695	-2.4 %
Total Forderungen	102'918	101'511	1'407	1.4 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

3. Versicherungstechnische Rückstellungen

	01.01.2018	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2018
Leistungsrückstellungen KVG	441'441	250'054	-283'245	0	408'250
Leistungsrückstellungen UVG	24'461	0	0	-438	24'023
Leistungsrückstellungen Fürstentum Liechtenstein (FL)	42'417	22'874	-24'869	0	40'422
Total Leistungsrückstellungen	508'319	272'928	-308'114	-438	472'695
Rückstellungen für künftige Überschuss- beteiligung der Versicherten FL	1'700	0	0	-200	1'500
Alterungsrückstellungen KVG	2'900	0	0	0	2'900
Rückstellungen für Prämienausgleich nach Art. 17 und 18 KVAG	0	108'000	0	0	108'000
Total versicherungstechnische Rückstellungen	512'919	380'928	-308'114	-638	585'095
	01.01.2019	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2019
Leistungsrückstellungen KVG	408'250	333'268	-333'283	0	408'235
Leistungsrückstellungen UVG	24'023	0	0	-24'023	0
Leistungsrückstellungen Fürstentum Liechtenstein (FL)	40'422	28'164	-24'826	0	43'760
Total Leistungsrückstellungen	472'695	361'432	-358'109	-24'023*	451'995
Rückstellungen für künftige Überschuss- beteiligung der Versicherten FL	1'500	164	-564	0	1'100
Alterungsrückstellungen KVG	2'900	0	0	0	2'900
Rückstellungen für Prämienausgleich nach Art. 17 und 18 KVAG	108'000	66'000	-107'713	-287	66'000
Total versicherungstechnische Rückstellungen	585'095	427'596	-466'386	-24'310	521'995

*Wir verweisen auf die Position 9 im Anhang zu den aussergewöhnlichen Transaktionen.

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

4. Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

	01.01.2018	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2018	davon kurzfristig
Rückstellungen freiw. Auszahlung von Reserven (KVAV 26)	27'000	55'000	-26'475	-525	55'000	55'000
Rückstellungen freiw. Auszahlung von Reserven FL	0	7'850	0	0	7'850	7'850
Total nichtversicherungs-technische Rückstellungen	27'000	62'850	-26'475	-525	62'850	62'850
	01.01.2019	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2019	davon kurzfristig
Rückstellungen freiw. Auszahlung von Reserven (KVAV 26)	55'000	27'565	-54'291	-709	27'565	27'565
Rückstellungen freiw. Auszahlung von Reserven FL	7'850	0	-7'823	-27	0	0
Total nichtversicherungs-technische Rückstellungen	62'850	27'565	-62'114	-736	27'565	27'565

5. Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

	01.01.2018	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2018
Zielgrösse in %	17 %	-	-	-	17 %
Total Kapitalanlagen ¹	1'707'335	-	-	-	1'822'194
Benötigte Rückstellungen	290'247	-	-	-	309'773
Total gebuchte Rückstellungen	290'200	19'600	0	0	309'800
	01.01.2019	Bildung	Verwendung	Auflösung	31.12.2019
Zielgrösse in %	17 %	-	-	-	17 %
Total Kapitalanlagen ¹	1'822'194	-	-	-	1'906'501
Benötigte Rückstellungen	309'773	-	-	-	324'105
Total gebuchte Rückstellungen	309'800	15'587	0	-1'287	324'100

¹ Neben den Kapitalanlagen sind in dieser Position auch die flüssigen Mittel und die Marchzinsen enthalten.

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

6. Verbindlichkeiten

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Gegenüber Versicherungsnehmern	184'036	175'511	8'525	4.9 %
Gegenüber Leistungserbringern	21'971	9'884	12'087	122.3 %
Gegenüber Versicherungsgesellschaften	0	0	0	
Gegenüber Agenten und Vermittlern	1	0	1	
Gegenüber nahestehenden Organisationen	10'956	3'916	7'040	179.8 %
Übrige Verbindlichkeiten	82'708	62'021	20'687	33.4 %
Total Verbindlichkeiten	299'672	251'332	48'340	19.2 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

7. Verdiente Prämien

	2019	2018	Abweichung	
			absolut	in %
Bruttoprämien	2'258'675	2'226'391	32'284	1.5 %
./. Erlösminderungen	1'957	1'173	784	66.8 %
./. an andere Versicherer abgegebene Prämien	-179	-4'133	3'954	-95.7 %
+ Beiträge der öffentlichen Hand	26'091	25'648	443	1.7 %
./. übrige Prämienanteile	-3'013	-2'728	-285	10.4 %
Total verdiente Prämien	2'283'531	2'246'351	37'180	1.7 %

8. Leistungsaufwand

	2019	2018	Abweichung	
			absolut	in %
Bruttoleistungen	2'528'932	2'343'171	185'761	7.9 %
Kostenbeteiligungen	-326'491	-306'960	-19'531	6.4 %
Total bezahlte Versicherungsleistungen	2'202'441	2'036'211	166'230	8.2 %

9. Betriebsaufwand

	2019	2018	Abweichung	
			absolut	in %
Total Personalaufwand	82'607	78'718	3'889	4.9 %
Raumaufwand	7'502	6'990	512	7.3 %
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Leasing	328	305	23	7.5 %
EDV-Kosten	8'743	7'860	883	11.2 %
Versicherungen	54	51	3	5.9 %
Verbandsbeiträge	2'329	2'081	248	11.9 %
Verwaltungsaufwand	11'627	11'763	-136	-1.2 %
Werbeaufwand	6'080	5'781	299	5.2 %
Provisionen an Dritte	872	604	268	44.4 %
Verwaltungsentschädigungen	-634	-645	11	-1.7 %
Abschreibungen	0	0	0	
Total sonstiger Betriebsaufwand	36'901	34'790	2'111	6.1 %
Total Betriebsaufwand	119'508	113'508	6'000	5.3 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

10. Ergebnis aus Kapitalanlagen

A. Nach Anlageklassen

	Ertrag		Aufwand		Erfolg		Abweichung absolut
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	
Liquide Mittel	199	0	-418	-602	-219	-602	383
Obligationen	31'083	11'481	-2'551	-17'364	28'532	-5'883	34'415
Aktien	63'323	13'527	-1'150	-36'959	62'173	-23'432	85'605
Indirekte Immobilienanlagen	15'084	2'286	-6	-5'697	15'078	-3'411	18'489
Fremdwährungen	1'048	558	-1'066	-312	-18	246	-264
Arbeitgeberbeitragsreserven	83	0	0	0	83	0	83
Total	110'820	27'852	-5'191	-60'934	105'629	-33'082	138'711

B. Nach Ertrags- und Aufwandarten

	2019	2018	Abweichung absolut
Direkte Erträge	19'293	17'850	1'443
Realisierte Kursgewinne	21'452	10'002	11'450
Nichtrealisierte Kursgewinne	70'075	0	70'075
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	110'820	27'852	82'968
Realisierte Kursverluste	-2'617	-1'480	-1'137
Nichtrealisierte Kursverluste	-1'964	-58'516	56'552
Aufwand für die Kapitalverwaltung	-610	-938	328
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-5'191	-60'934	55'743
Total	105'629	-33'082	138'711

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG Segmenterfolgsrechnung

in CHF 1'000

	Versicherungen KVG		Versicherungen UVG	
	2019	2018	2019	2018
Verdiente Prämien	2'100'979	2'054'497	0	10'902
Leistungsaufwand	-2'045'359	-1'877'365	22	-10'362
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	42'015	-74'808	0	437
Veränderung der versicherungstechnischen Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	0	0	0	0
Veränderung der nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	27'435	-28'000	0	0
Risikoausgleich zwischen Versicherern	99'139	87'599	0	0
Überschussbeteiligung der Versicherten	0	0	0	0
Betriebsaufwand	-102'060	-94'758	0	-2'018
davon Vermittlerprovisionen	0	0	0	0
davon Werbung	-5'243	-4'835	0	-105
Übriger betrieblicher Ertrag	702	744	0	2
Übriger betrieblicher Aufwand	-280	-319	0	-4
Auzahlung Prämienausgleich nach Art. 17 und 18 KVAG	-107'713	0	0	0
Freiwillige Auszahlung von Reserven (KVAV 26)	-54'291	-26'475	0	0
Ergebnis aus Kapitalanlagen	80'948	-46'807	1'286	-580
– Ertrag aus Kapitalanlagen	99'627	24'747	0	306
– Aufwand aus Kapitalanlagen	-4'667	-54'140	0	-670
– Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	-14'012	-17'414	1'286	-216
Total betriebliches Ergebnis	41'515	-5'692	1'308	-1'623
Betriebsfremdes Ergebnis	0	0	2'855	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0
Ergebnis vor Ertragssteuern	41'515	-5'692	4'163	-1'623
Ertragssteuern	0	0	0	0
Ergebnis	41'515	-5'692	4'163	-1'623

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG Segmenterfolgsrechnung

Versicherungen FL		Total	
2019	2018	2019	2018
182'552	180'952	2'283'531	2'246'351
-157'104	-148'484	-2'202'441	-2'036'211
-2'938	2'195	39'077	-72'176
0	0	0	0
7'850	-7'850	35'285	-35'850
2'649	922	101'788	88'521
-564	-475	-564	-475
-17'448	-16'732	-119'508	-113'508
-872	-604	-872	-604
-836	-841	-6'079	-5'781
1	0	703	746
-31	-35	-311	-358
0	0	-107'713	0
-7'823	0	-62'114	-26'475
9'095	-5'295	91'329	-52'682
11'193	2'799	110'820	27'852
-524	-6'124	-5'191	-60'934
-1'574	-1'970	-14'300	-19'600
16'239	5'198	59'062	-2'117
0	0	2'855	0
0	0	0	0
16'239	5'198	61'917	-2'117
0	0	0	0
16'239	5'198	61'917	-2'117

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG Weitere Angaben

in CHF 1'000

Vorsorgeeinrichtungen

Wirtschaftlicher Nutzen/wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über-/Unterdeckung ¹	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Veränderung zum Vorjahr/erfolgs-wirksam	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
		31.12.2019	31.12.2018			2019	2019
Pensionskasse der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG (ohne Über-/Unterdeckung)	0	0	0	0	10'254	10'254	10'060
Total Vorsorgeaufwand	0	0	0	0	10'254	10'254	10'060

¹ Die Angaben zur Über-/Unterdeckung beziehen sich auf den Stichtag 31.12.2018 (letzter verfügbarer, revidierter Jahresabschluss der Vorsorgeeinrichtung).

Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR)	Nominalwert	Verwendungsverzicht per	Bilanz	Bildung pro	Bilanz	Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand	
						31.12.2019	31.12.2019
Pensionskasse der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG	8'409	0	8'409	83	8'326	0	0
Total Arbeitgeberbeitragsreserven	8'409	0	8'409	83	8'326	0	0

Der Zinsertrag aus der Arbeitgeberbeitragsreserve im Umfang von 83 wird als Ertrag aus Kapitalanlagen ausgewiesen.
Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Sicherheiten zugunsten Dritter

	31.12.2019	31.12.2018
Sollbetrag des gebundenen Vermögens KVG	411'134	411'150

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

Weitere Angaben

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat einen Risikomanagementprozess implementiert, mit dessen Hilfe er die Risiken periodisch und systematisch erkennt und beurteilt. Die identifizierten existenziellen Risiken sind in einem Risikoportfolio zusammengefasst und nach ihrer Eintretenswahrscheinlichkeit und ihrem potenziellen Schadensausmass bewertet. Für jedes dieser Risiken ist ein Mitglied der Geschäftsleitung als Risikoverantwortlicher bezeichnet. Der Verwaltungsrat erhält von der Geschäftsleitung mindestens ein Mal jährlich einen Bericht über die Entwicklung der existenziellen Risiken und die getroffenen Massnahmen. Im Weiteren hat der Verwaltungsrat ein wirksames internes Kontrollsystem eingerichtet, um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten.

Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

Per 1. Januar 2019 hat die CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG das obligatorische UVG-Geschäft zu marktüblichen Konditionen an die SOLIDA Versicherungen AG verkauft.

Der Übergang von Nutzen und Gefahr ist dabei ebenfalls auf den 1. Januar 2019 festgelegt worden. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen sind unter Ziffer 2 und 6 näher beschrieben.

Verwendung des Bilanzergebnisses

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG

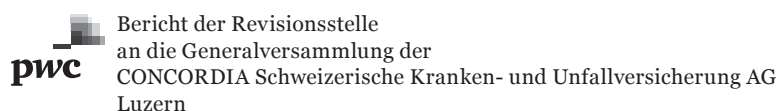
in CHF 1'000

	2019	2018
Vortrag aus Vorjahren	0	0
Bilanzergebnis Geschäftsjahr	61'917	-2'117
Total verfügbares Bilanzergebnis	61'917	-2'117
Zuweisung/Entnahme spezialgesetzliche Reserven nach KVG	41'515	-5'692
Zuweisung/Entnahme spezialgesetzliche Reserven nach UVG	4'163	-1'623
Zuweisung/Entnahme spezialgesetzliche Reserven nach KVG Fürstentum Liechtenstein	16'239	5'198
Vortrag auf neue Rechnung	0	0
Total	61'917	-2'117

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Bericht der Revisionsstelle

CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG



Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 28 bis 46) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Hugo Schürmann	Pascal Odermatt
Revisionsexperte	Revisionsexperte
Leitender Revisor	

Luzern, 20. März 2020

Bilanz

CONCORDIA Versicherungen AG

in CHF 1'000

	Ziffer	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
				absolut	in %
Aktiven					
Kapitalanlagen					
Beteiligungen		338	353	-15	-4.2 %
Festverzinsliche Wertpapiere		724'806	680'533	44'273	6.5 %
Aktien		117'464	130'342	-12'878	-9.9 %
Übrige Kapitalanlagen	1	117'119	70'597	46'522	65.9 %
Total Kapitalanlagen		959'727	881'825	77'902	8.8 %
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	2	11'368	9'766	1'602	16.4 %
Flüssige Mittel		17'380	16'638	742	4.5 %
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung		1'277	1'150	127	11.0 %
Sachanlagen	3	49'640	52'578	-2'938	-5.6 %
Immaterielle Vermögenswerte	4	1'505	1'673	-168	-10.0 %
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	5	3'302	3'575	-273	-7.6 %
Übrige Forderungen	6	15'703	6'802	8'901	130.9 %
Aktive Rechnungsabgrenzungen		5'927	9'763	-3'836	-39.3 %
Total Aktiven		1'065'829	983'770	82'059	8.3 %
Passiven					
Fremdkapital					
Versicherungstechnische Rückstellungen	7	282'402	289'509	-7'107	-2.5 %
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		11'482	9'870	1'612	16.3 %
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	8	238'245	255'245	-17'000	-6.7 %
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	9	57'676	51'493	6'183	12.0 %
Sonstige Passiven	10	8'248	6'140	2'108	34.3 %
Passive Rechnungsabgrenzung		22'793	16'659	6'134	36.8 %
Total Fremdkapital		620'846	628'916	-8'070	-1.3 %
Eigenkapital					
Gesellschaftskapital		20'000	20'000	0	0.0 %
Gesetzliche Gewinnreserve		10'500	10'500	0	0.0 %
Freiwillige Gewinnreserve		319'354	265'127	54'227	20.5 %
Gewinn		95'129	59'227	35'902	60.6 %
Total Eigenkapital		444'983	354'854	90'129	25.4 %
Total Passiven		1'065'829	983'770	82'060	8.3 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Erfolgsrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

in CHF 1'000

	Ziffer	2019	2018	Abweichung	
				absolut	in %
Bruttoprämie		553'306	581'206	-27'900	-4.8 %
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-5'478	-6'722	1'244	-18.5 %
Prämie für eigene Rechnung		547'828	574'484	-26'656	-4.6 %
Veränderung der Prämienüberträge		-13	-10	-3	30.0 %
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		547'815	574'474	-26'659	-4.6 %
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		187	592	-405	-68.4 %
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		548'002	575'066	-27'064	-4.7 %
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-373'295	-380'133	6'838	-1.8 %
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		3'223	2'934	289	9.9 %
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	11	-488	780	-1'268	-162.6 %
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		127	-119	246	-206.7 %
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		-1'612	957	-2'569	-268.4 %
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-372'045	-375'581	3'536	-0.9 %
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	12	-108'478	-116'693	8'215	-7.0 %
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-5'456	-6'667	1'211	-18.2 %
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-485'979	-498'941	12'962	-2.6 %
Veränderung der nichtversicherungstechnischen Rückstellungen		17'000	-17'300	34'300	-198.3 %
Erträge aus Kapitalanlagen	13	27'116	17'120	9'996	58.4 %
Aufwendungen für Kapitalanlagen	14	-3'349	-8'447	5'098	-60.4 %
Kapitalanlageergebnis		23'767	8'673	15'094	174.0 %
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung		1'567	-1'181	2'748	-232.7 %
Sonstige finanzielle Erträge		4'484	4'496	-12	-0.3 %
Sonstige finanzielle Aufwendungen ¹		-2'088	-2'170	82	-3.8 %
Ausserordentlicher Ertrag		5'909	0	5'909	
Gewinn/Verlust vor Steuern		112'662	68'643	44'019	64.1 %
Direkte Steuern		-17'533	-9'416	-8'117	86.2 %
Gewinn/Verlust		95'129	59'227	35'902	60.6 %

¹ inklusive Abschreibungen auf Liegenschaften von CHF 1'537 im Jahr 2018 und CHF 1'477 im Jahr 2019

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Geldflussrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

in CHF 1'000

Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	Ziffer	2019	2018
Ergebnis		95'129	59'227
Abschreibungen/Zuschreibungen auf			
– Kapitalanlagen		–1'064	7'215
– Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung		–1'577	1'172
– Sachanlagen	3	3'732	3'969
– immaterielle Vermögenswerte	4	3'072	2'062
Zunahme/Abnahme der			
– versicherungstechnischen Rückstellungen aus Rückversicherung		–127	119
– versicherungstechnischen Rückstellungen	7	–7'107	–770
– versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		1'612	–958
– nichtversicherungstechnischen Rückstellungen		–17'000	15'746
Gewinn/Verlust aus Abgängen von			
– Sachanlagen		–9	–12
– immateriellen Vermögenswerten		0	0
Zunahme/Abnahme der			
– aktiven Rechnungsabgrenzungen		3'836	–3'623
– Forderungen		–8'628	15'635
– passiven Rechnungsabgrenzungen		6'134	–6'594
– Verbindlichkeiten		8'291	–5'822
Geldzu-/Geldabfluss aus Geschäftstätigkeit		86'294	87'367
Geldfluss aus Investitionsbereich			
– Veränderung Kapitalanlagen		–76'838	–68'956
– Veränderung Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung		–25	–175
– Veränderung Sachanlagen		–785	–1'663
– Veränderung immaterielle Vermögenswerte		–2'904	–1'857
Geldzu-/Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		–80'552	–72'651
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Dividendenauszahlungen		–5'000	–5'000
Geldzu-/Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit		–5'000	–5'000
Veränderung flüssige Mittel		742	9'716
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode		16'638	6'922
Veränderung der flüssigen Mittel gemäss Geldflussrechnung		742	9'716
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode		17'380	16'638

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Eigenkapitalnachweis

CONCORDIA Versicherungen AG

in CHF 1'000

	Gesellschafts- kapital	Gesetzliche Gewinn- reserve	Freiwillige Gewinn- reserve	Gewinn/ Verlust	Eigen- kapital
Stand 31.12.2018	20'000	10'500	265'127	59'227	354'854
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	0	0	0	0	0
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve	0	0	54'227	-54'227	0
Dividendenausschüttung	0	0	0	-5'000	-5'000
Jahresergebnis der Berichtsperiode	0	0	0	95'129	95'129
Stand 31.12.2019	20'000	10'500	319'354	95'129	444'983

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG Bewertungsgrundsätze

1. Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht und den Vorgaben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (AVO-FINMA).

2. Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

3. Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Verbindlichkeiten.

3.1 Fremdwährungen

Aufwendungen und Erträge in Fremdwährung werden zu den Kursen des Transaktionsdatums oder zu Durchschnittskursen bewertet. Auf fremde Währung lautende Bilanzpositionen werden zu den folgenden Tageskursen des Bilanzstichtages umgerechnet:

EUR/CHF	1.09
USD/CHF	0.97
SEK/CHF	10.35
NOK/CHF	11.02

3.2 Kapitalanlagen

In den Kapitalanlagen sind flüssige Mittel, Festgelder mit einer Gesamtlaufzeit von mehr als drei Monaten, Aktien, Obligationen, Alternative Anlagen und Beteiligungen enthalten. Die Kapitalanlagen werden höchstens zum Anschaffungs- oder tieferen Marktwert bilanziert (unter Einhaltung AVO Art.110). Die Marchzinsen werden periodengerecht abgegrenzt und unter den aktiven Rechnungsabgrenzungen ausgewiesen. Die Wertberichtigungen berücksichtigen Einzelrisiken. Die Wertschriftenbuchhaltung ist nach Erfüllungstagprinzip geführt.

3.3 Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

Die Kapitalanlagen für fondsgebundene Lebensversicherungsprodukte sind unter dieser Position bilanziert. Die Bewertung dieser Anlagen erfolgt zum Net Asset Value (NAV).

3.4 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Sicht- und Depositengelder mit einer ursprünglichen Laufzeit von höchstens 90 Tagen, welche für den Bedarf des operativen Versicherungsgeschäftes verwaltet werden. Diese sind zu Nominalwerten unter Berücksichtigung aktueller Fremdwährungskurse bewertet.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Bewertungsgrundsätze

3.5 Sachanlagen

Diese werden gemäss ihrer Nutzungsdauer linear auf den Anschaffungskosten abgeschrieben. Die Nutzungsdauer der verschiedenen Sachanlageklassen wurde wie folgt bestimmt:

Mobilien/Fahrzeuge	5 bis 8 Jahre
EDV-Hardware/-Netzwerke	3 bis 10 Jahre
Gebäude	20 bis 50 Jahre
Grundstücke	keine Abschreibungen

Die Indizien zur Werthaltigkeit werden jährlich überprüft. Bei Bedarf werden zusätzliche Abschreibungen zulasten des Periodenergebnisses vorgenommen.

3.6 Immaterielle Vermögenswerte

Diese Anlagekategorie beinhaltet erworbene immaterielle Vermögenswerte wie EDV-Software, Nutzungsrechte und Goodwill, die über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Die Abschreibung erfolgt linear vom Anschaffungswert in der Regel über einen Zeitraum von zwei bis fünf Jahren. Selbst erarbeitete immaterielle Vermögenswerte bzw. Eigenleistungen werden nicht aktiviert. Die Indizien zur Werthaltigkeit werden jährlich überprüft und bei Bedarf werden zusätzliche ausserplanmässige Abschreibungen zulasten des Periodenergebnisses vorgenommen.

3.7 Forderungen

Diese Positionen sind zu Nominalwerten bewertet. Das Delkredere wird aufgrund der Fälligkeitsstruktur und der historischen Ausfallwahrscheinlichkeit bestimmt. Für spezifisch bekannte Forderungsrisiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

3.8 Versicherungstechnische Rückstellungen

Prämienüberträge: Unter dieser Position werden Prämien-erträge ausgewiesen, die eine Periode nach dem Bilanzstichtag betreffen.

Rückstellungen für Versicherungsleistungen: Diese Rückstellungen entsprechen einer Schätzung der in Zukunft anfallenden, nicht diskontierten Schadenzahlungen. Die Schadenrückstellungen umfassen die Rückstellungen für gemeldete Schäden und die Rückstellungen für eingetretene, jedoch noch nicht gemeldete Schäden sowie die entsprechenden Schadenbearbeitungskosten. Die Schätzung erfolgt nach versicherungsmathematisch anerkannten Grundsätzen und steht im Einklang mit den aufsichtsrechtlichen Vorschriften.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG Bewertungsgrundsätze

Übrige versicherungstechnische Rückstellungen: Die übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen enthalten Alterungs-, Antiselektions- und Schwankungsrückstellungen für das Krankenzusatzversicherungsgeschäft nach VVG. Die Alterungs- und Antiselektionrückstellungen dienen der Finanzierung von gewollten Umverteilungen und Solidaritäten zwischen einzelnen Versichertengruppen. Die versicherungstechnischen Schwankungsrückstellungen dienen dazu, Schwankungen im Schadenaufwand sowie Risiken bei den Schaden- und Alterungsrückstellungen ganz oder teilweise aufzufangen.

Weiter sind darin auch die Schwankungsrückstellungen für die Lebensversicherungsprodukte enthalten. Die Berechnungen beruhen auf versicherungsmathematischen Modellen, welche durch die Aufsichtsbehörde FINMA im Rahmen des Geschäftsplans genehmigt wurden.

Deckungskapitalien: Unter dieser Position sind die Deckungskapitalien für die nicht anteilsgebundenen Lebensversicherungsprodukte bilanziert.

Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen: Die CONCORDIA schreibt für die gemischte Lebensversicherung CONVENIA den Versicherungsnehmern Überschussanteile gut und verzinst diese. Voraussetzung ist ein gutes Finanzergebnis.

3.9 Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilsgebundene Lebensversicherung

Diese Position umfasst die Deckungskapitalien und die Schwankungs- und Schadenrückstellungen im Zusammenhang mit der anteilsgebundenen Lebensversicherung.

3.10 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen: Mit diesen Rückstellungen soll den Wertschwankungen der Kapitalanlagen Rechnung getragen werden. Der Verwaltungsrat hat den Zielwert der Rückstellungen auf 17 % der Marktwerte der Kapitalanlagen festgelegt. Dieser Wert wurde nach finanzökonomischer Methode (Value-at-Risk-Ansatz) ermittelt und beruht auf einem Sicherheitsniveau von 99.0 % und einem Betrachtungszeitraum von zwei Jahren. Die Bildung und Inanspruchnahme der Rückstellungen erfolgt in Abhängigkeit des Gesamtergebnisses und des Kapitalanlageergebnisses des betroffenen Geschäftsjahres sowie der Höhe der bestehenden Rückstellungen.

Sicherheitsrückstellungen: Diese Rückstellungen decken weitere Risiken ab, die nicht direkt den Versicherungsprodukten, sondern allgemein dem Versicherungsbetrieb zuzuordnen sind. Die Bildung und Auflösung basiert auf dem durch die Aufsichtsbehörde FINMA genehmigten Geschäftsplan.

Übrige nichtversicherungstechnische Rückstellungen: Unter dieser Position werden sämtliche weiteren nichtversicherungstechnischen Rückstellungen ausgewiesen, sofern der daraus resultierende Mittelabfluss innerhalb des nächsten Jahres erwartet wird. Die Position wird auf jeden Bilanzstichtag aufgrund der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Bewertungsgrundsätze

3.11 Verbindlichkeiten aus dem

Versicherungsgeschäft/Sonstige Passiven

Diese Positionen umfassen neben vorausbezahlten Prämien, welche das Folgejahr betreffen, auch die Verbindlichkeiten aus abgerechneten Versicherungsleistungen sowie Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

4. Steuern

Alle laufenden Ertrags- und Kapitalsteuern werden zum effektiven Steuersatz berechnet und unter den passiven (Steuerverbindlichkeiten) bzw. aktiven (Steuerguthaben) Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

5. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Beschluss vom 20. März 2020 hat der Verwaltungsrat der CONCORDIA Versicherungen AG die Jahresrechnung genehmigt. In der Jahresrechnung sind alle bis zu diesem Zeitpunkt bekannten Ereignisse berücksichtigt, deren auslösende Ursache vor dem Bilanzstichtag liegt. Im Weiteren sind keine Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im vergangenen Jahr gehabt hätten.

6. Änderungen in der Darstellung und der Bewertung der Jahresrechnung

Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

7. Aussergewöhnliche Transaktionen

Per 1. Januar 2019 hat die CONCORDIA Versicherungen AG das UVG Ergänzungs- und Zusatzversicherungsgeschäft nach VVG an die SOLIDA Versicherungen AG verkauft. Die Kollektiv-Taggeldversicherung nach VVG wurde an die Visana Versicherungen AG verkauft. Der Übergang von Nutzen und Gefahr ist dabei ebenfalls auf den 1. Januar 2019 festgelegt worden.

In diesem Zusammenhang sind die Schadenrückstellungen und ein vertraglich vereinbarter Teil der Rückstellungen für Überschussbeteiligungen an die Käufer übertragen worden. Die Schwankungsrückstellungen und die nicht übertragenen Rückstellungen für Überschussbeteiligungen wurden erfolgswirksam aufgelöst.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

1. Übrige Kapitalanlagen

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Alternative Kapitalanlagen	30'153	28'107	2'046	7.3 %
Flüssige Mittel	86'680	41'909	44'771	106.8 %
Eigenbestand aus anteilgebundener Lebensversicherung	286	581	-295	-50.8 %
Total übrige Kapitalanlagen	117'119	70'597	46'522	65.9 %

2. Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Anlagefonds gemischt	11'368	9'766	1'602	16.4 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

3. Sachanlagen

	Immobilien	Einrichtung und Mobiliar	Informatik Hardware	Übrige Sach- anlagen	Anlagen in Beschaf- fung/ Immobilien im Bau	Total
Anschaffungswerte 01.01.2019	94'233	20'988	9'926	391	173	125'711
Umgliederung	0	0	0	0	-173	-173
Zugänge	0	0	658	75	247	980
Abgänge	0	0	-1'789	-80	0	-1'869
Stand 31.12.2019	94'233	20'988	8'795	386	247	124'649
Kumulierte Abschreibungen 01.01.2019	47'146	18'835	6'905	247	0	73'133
Umgliederung	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen planmässig	1'477	828	1'360	67	0	3'732
Abschreibungen ausserplanmässig	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	-1'776	-80	0	-1'856
Stand 31.12.2019	48'623	19'663	6'489	234	0	75'009
Nettobuchwert 31.12.2019	45'610	1'325	2'306	152	247	49'640

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

4. Immaterielle Vermögenswerte

	Informatik Software	Übrige immaterielle Werte	Immaterielle Werte in Beschaffung	Total
Anschaffungswerte 01.01.2019	18'800	0	107	18'907
Umgliederung	0	0	-107	-107
Zugänge	3'010	0	0	3'010
Abgänge	-33	0	0	-33
Stand 31.12.2019	21'777	0	0	21'777
Kumulierte Abschreibungen 01.01.2019	17'234	0	0	17'234
Umgliederung	0	0	0	0
Abschreibungen planmässig	3'072	0	0	3'072
Abschreibungen ausserplanmässig	0	0	0	0
Abgänge	-34	0	0	-34
Stand 31.12.2019	20'272	0	0	20'272
Nettobuchwert 31.12.2019	1'505	0	0	1'505

5. Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Gegenüber Versicherungsnehmern	2'943	2'963	-20	-0.7 %
Gegenüber Agenten und Vermittlern	0	0	0	
Gegenüber Versicherungsunternehmen	359	612	-253	-41.3 %
Total Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	3'302	3'575	-273	-7.6 %

6. Übrige Forderungen

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Gegenüber Beteiligten	194	166	28	16.9 %
Gegenüber verbundenen Gesellschaften	10'748	3'655	7'093	194.1 %
Übrige Forderungen	4'761	2'981	1'780	59.7 %
Total übrige Forderungen	15'703	6'802	8'901	130.9 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG Erläuterungen zur Bilanz

in CHF 1'000

7. Versicherungstechnische Rückstellungen

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Prämienüberträge	271	257	14	5.4 %
Rückstellungen für Versicherungsleistungen ¹	115'406	110'883	4'523*	4.1 %
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	149'579	159'422	-9'843	-6.2 %
Deckungskapital	17'124	14'923	2'201	14.7 %
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	22	4'024	-4'002*	-99.5 %
Rückstellungen für Überschussfonds	0	0	0	
Total versicherungstechnische Rückstellungen	282'402	289'509	-7'107	-2.5 %

* Wir verweisen auf die Position 7 der Bewertungsgrundsätze im Anhang.

¹ 2018: davon Anteil Rückversicherer CHF 1'150 (in der Bilanz unter den Aktiven ausgewiesen).

2019: davon Anteil Rückversicherer CHF 1'277 (in der Bilanz unter den Aktiven ausgewiesen).

8. Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	95'500	112'500	-17'000	-15.1 %
Sicherheitsrückstellungen	142'745	142'745	0	0.0 %
Übrige nichtversicherungstechnische Rückstellungen	0	0	0	
Total nichtversicherungstechnische Rückstellungen	238'245	255'245	-17'000	-6.7 %

9. Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Gegenüber Versicherungsnehmern	57'636	51'282	6'354	12.4 %
Gegenüber Agenten und Vermittlern	40	211	-171	-81.0 %
Gegenüber Versicherungsunternehmen	0	0	0	
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	57'676	51'493	6'183	12.0 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG Erläuterungen zur Bilanz und zur Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

10. Sonstige Passiven

	31.12.2019	31.12.2018	Abweichung	
			absolut	in %
Gegenüber Beteiligten	0	0	0	
Gegenüber verbundenen Gesellschaften	810	400	410	102.5 %
Übrige Passiven	7'438	5'740	1'698	29.6 %
Total sonstige Passiven	8'248	6'140	2'108	34.3 %

11. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

	2019	2018	Abweichung	
			absolut	in %
Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-9'273	2'250	-11'523	-512.1 %
Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	9'843	-67	9'910	-14'791.0 %
Veränderung des Deckungskapitals	-2'201	-1'805	-396	21.9 %
Veränderung der Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	1'143	402	741	184.3 %
Veränderung der Rückstellungen für Überschussfonds	0	0	0	
Total Veränderungen der versicherungstechnischen Rückstellungen	-488	780	-1'268	-162.6 %

12. Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung

	2019	2018	Abweichung	
			absolut	in %
Personalaufwand	68'687	67'095	1'592	2.4 %
Übriger Aufwand	34'452	45'093	-10'641	-23.6 %
Abschreibungen	5'339	4'505	834	18.5 %
Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	108'478	116'693	-8'215	-7.0 %

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

in CHF 1'000

13. Erträge aus Kapitalanlagen

	Erträge		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total Erträge aus Kapitalanlagen	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Immobilien	0	0	0	0	0	0	0	0
Beteiligungen	56	75	0	0	5'781	0	5'837	75
Festverzinsliche Wertpapiere	6'168	6'786	0	0	408	1'367	6'576	8'154
Aktien	3'726	3'320	2'977	0	7'572	5'230	14'275	8'550
Übrige Kapitalanlagen	161	78	69	0	198	263	428	342
Total Kapitalanlagen	10'111	10'259	3'046	0	13'959	6'861	27'116	17'120

14. Aufwendungen für Kapitalanlagen

	Aufwand für die Kapitalverwaltung		Abschreibungen und Wertberichtigungen		Realisierte Verluste		Total Aufwendungen für Kapitalanlagen	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Immobilien	–	–	0	0	0	0	0	0
Beteiligungen	–	–	0	0	0	0	0	0
Festverzinsliche Wertpapiere	–	–	–1'916	–2'395	–48	–448	–1'964	–2'843
Aktien	–	–	0	–4'722	–456	–43	–456	–4'765
Übrige Kapitalanlagen	–	–	–66	–99	–512	–365	–578	–464
Total Kapitalanlagen	–351	–376	–1'982	–7'216	–1'016	–855	–3'349	–8'447

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG Weitere Angaben

in CHF 1'000

Name, Rechtsform, Sitz

CONCORDIA Versicherungen AG, nach schweizerischem Aktienrecht mit Sitz in Luzern

Anzahl der Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt

	31.12.2019	31.12.2018
Anzahl der Mitarbeiter (Vollzeitstellen)	1'101	1'099

Alle Mitarbeiter sind sowohl bei der CONCORDIA Versicherungen AG als auch bei der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG angestellt.

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen mit einer Fälligkeit von mehr als zwölf Monaten

	31.12.2019	31.12.2018
Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen	45	76

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

	31.12.2019	31.12.2018
Pensionskasse der CONCORDIA Schweizerische Kranken- und Unfallversicherung AG	0	0
AXA Stiftung Betriebliche Vorsorge, Fürstentum Liechtenstein	0	0
Total Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0	0

Sicherheiten zugunsten Dritter

	31.12.2019	31.12.2018
Sollbetrag des gebundenen Vermögens	349'659	349'216
Bankgarantie	470	0

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Anhang zur Jahresrechnung

CONCORDIA Versicherungen AG

Weitere Angaben

in CHF 1'000

Solidarhaftung

Die CONCORDIA Versicherungen AG gehört der Mehrwertsteuer-Gruppe der CONCORDIA-Gruppe an und haftet solidarisch für deren Mehrwertsteuer-Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerbehörde.

Honorar der Revisionsstelle

	31.12.2019	31.12.2018
Revision	141	122
Dienstleistungen	0	0
Total Honorar der Revisionsstelle	141	122

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Es bestehen nach Art. 959c OR keine weiteren ausweispflichtigen Sachverhalte.

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat hat einen Risikomanagementprozess implementiert, mit dessen Hilfe er die Risiken periodisch und systematisch erkennt und beurteilt. Die identifizierten existenziellen Risiken sind in einem Risikoportfolio zusammengefasst und nach ihrer Eintretenswahrscheinlichkeit und ihrem potenziellen Schadensausmass bewertet. Für jedes dieser Risiken ist ein Mitglied der Geschäftsleitung als Risikoverantwortlicher bezeichnet. Der Verwaltungsrat erhält von der Geschäftsleitung mindestens ein Mal jährlich einen Bericht über die Entwicklung der existenziellen Risiken und die getroffenen Massnahmen. Im Weiteren hat der Verwaltungsrat ein wirksames internes Kontrollsystem eingerichtet, um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den anzuwendenden Rechnungslegungsregeln und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten.

Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

Per 1. Januar 2019 hat die CONCORDIA Versicherungen AG das UVG Ergänzungs- und Zusatzversicherungsgeschäft nach VVG zu marktüblichen Konditionen an die SOLIDA Versicherungen AG verkauft.

Der Übergang von Nutzen und Gefahr ist dabei ebenfalls auf den 1. Januar 2019 festgelegt worden. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten und verbundenen Gesellschaften sind unter Ziffer 6 und 10 näher beschrieben.

Verwendung des Bilanzergebnisses

CONCORDIA Versicherungen AG

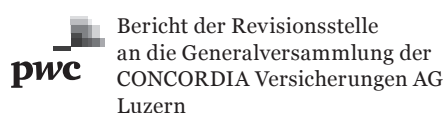
in CHF 1'000

	2019	2018
Vortrag aus Vorjahren	0	0
Bilanzergebnis Geschäftsjahr	95'129	59'227
Total verfügbares Bilanzergebnis	95'129	59'227
Ausschüttung einer Dividende	5'000	5'000
Zuweisung/Entnahme freiwillige Gewinnreserve	90'129	54'227
Zuweisung/Entnahme gesetzliche Gewinnreserve	0	0
Vortrag auf neue Rechnung	0	0
Total	95'129	59'227

Hinweis: In der Darstellung können geringfügige Rundungsdifferenzen auftreten.

Bericht der Revisionsstelle

CONCORDIA Versicherungen AG



Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der CONCORDIA Versicherungen AG bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 48 bis 64) für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen. In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert. Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Hugo Schürmann
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Pascal Odermatt
Revisionsexperte

Luzern, 20. März 2020